

Niederschrift über die 27. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am Donnerstag, dem 25.01.2024, ab 18:00 Uhr in der Sekundarschule "Carl von Clausewitz" - Europaschule - in Burg, Straße der Einheit 35 a

Anwesenheit der Mitglieder des Jugendhilfeausschusses

Vorsitzende/r

Herr Stefan Böhme

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Günther Behrends

Herr Lutz Nitz

Herr Peter Schwindack

Herr Dr. Thomas Trantschel

Frau Stefanie Arndt

Herr Andy Martius

Herr Hartmut Dehne

Frau Daniela Quenstedt

beratende Mitglieder

Herr Sebastian Kroll

Frau Marlen Steimecker

Frau Annett-Petra Warschau

Herr Florian Weiser

Frau Kerstin Wernstedt

Frau Karina Cleve

Frau Simone Henes

von der Verwaltung

Frau Christina Weber

es fehlt/ fehlen:

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bernd Köppen

entschuldigt

beratende Mitglieder

Herr Dr. Steffen Burchardt

entschuldigt

Herr Marcel Ewelt

entschuldigt

Herr Stefan Lamberts

entschuldigt

Frau Jana Schwarz

entschuldigt

Beigeordneter

Herr Stefan Dreßler

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Abstimmung über die Niederschrift der Sitzung vom 12.10.2023 - öffentlicher Teil -
5. Bericht über den Stand der Jugendhilfeplanung
6. Förderung der Jugendarbeit 2023 **03/422/23**
7. Förderung der Jugendarbeit 2024 **03/423/23**
8. Anhörung des Ausschusses zum Haushaltsplan des Jugendamtes 2024 **03/424/23**
9. Richtlinie des Landkreises Jerichower Land zur Gewährung von einmaligen Beihilfen und Zuschüssen gemäß § 39 SGB VIII **03/425/23**
10. Information der Verwaltung des Jugendamtes
11. Anfragen und Anregungen
12. Schließen des öffentlichen Teils
16. Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der in der nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse
17. Schließen der Sitzung

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18.00 Uhr und stellt die form- und fristgerechte Ladung fest. Ebenso wird bei Anwesenheit von 9 beschließenden Mitgliedern die Beschlussfähigkeit festgestellt.

TOP 2

Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge werden nicht gestellt.

TOP 3

Einwohnerfragestunde

Einwohnerfragen sind bis zur Sitzung nicht eingegangen und werden auch auf Nachfrage des **Vorsitzenden** nicht eingebracht.

TOP 4

Abstimmung über die Niederschrift der Sitzung vom 12.10.2023 - öffentlicher Teil -

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die Niederschrift keine Einwendungen nach der Geschäftsordnung vorliegen. Der Ausschuss **bestätigt** die Niederschrift bei 4 Enthaltungen.

TOP 5

Bericht über den Stand der Jugendhilfeplanung

Herr Schwindack berichtet, dass die letzte Sitzung des Unterausschusses am 18.12.2023 stattgefunden hat. Im Fokus stand die Vorberatung der heute unter TOP 9 zu behandelnden Beschlussvorlage- 03/425/23 "Richtlinie des Landkreises Jerichower Land zur Gewährung von einmaligen Beihilfen und Zuschüssen gemäß § 39 SGB VIII". Hier wurden durch den Unterausschuss Jugendhilfeplanung inhaltliche und redaktionelle Änderungen zur Entwurfsfassung vorgenommen und zur abschließenden Beschlussfassung dem Jugendhilfeausschuss vorgelegt.

Herr Nitz hinterfragt ob es in Hinblick auf Aktivitäten der Jugendarbeit in der Stadt Genthin neben den Angeboten des Thomas Morus Hauses Angebotserweiterungen gibt. **Herr Schwindack** verweist auf die letzte Teilplanung -Förderung der Jugendarbeit-. Der Wunsch nach einer Einrichtung, die insbesondere Freizeitangebote für jüngere Kinder vorhält, besteht nach wie vor. Eine Angebotserweiterung ist momentan nicht absehbar.

TOP 6

03/422/23

Förderung der Jugendarbeit 2023

Vorlage: 03/422/23

Nach Aufrufen des TOP durch den **Vorsitzenden** erläutert **Herr Weiser** die Beschlussvorlage. Wortmeldungen aus den Reihen der Mitglieder des Jugendhilfeausschusses gibt es nicht.

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt auf der Grundlage der Jugendhilfeplanung - Teilplan Förderung der Jugendarbeit - sowie der Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit des Landkreises Jerichower Land die Mittelverwendung für das Haushaltsjahr 2023 gemäß Anlage.

Nr.	Träger	Maßnahme	beantragte Zuwendung 2023	Zuwendungs- höhe	Förderkategorie laut Richtlinie
1	DRK Regionalverband Magdeburg - Jerichower Land e. V.	Sport, Spiel und Ge- selligkeit - Weihnachts- feier Jugendgruppe der DRK Wasserwacht Burg	250,00 €	250,00 €	9. Maßnahmen in Sport, Spiel und Geselligkeit
		gesamt:	250,00 €	250,00 €	

beschlossen: Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0 Mitwirkungsverbot: 1

TOP 7

03/423/23

Förderung der Jugendarbeit 2024

Vorlage: 03/423/23

Herr Böhme legt dar, dass auf Grund der Vielzahl der Maßnahmen und möglicher Mitwirkungsverbote zu jedem Antrag einzeln abzustimmen ist. **Herr Weiser** verweist auf die seit 2018 geltende Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit. Hiernach werden die Förderpauschalen jährlich automatisch angepasst. Nach Prüfung der 8 vorliegenden Anträge empfiehlt die Verwaltung des Jugendamtes die Zustimmung zu den beantragten Zuwendungen.

Beschlussvorschlag: Einzelabstimmung

Der Jugendhilfeausschuss beschließt auf der Grundlage der Jugendhilfeplanung - Teilplan Förderung der Jugendarbeit - sowie der Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit des Landkreises Jerichower Land, vorbehaltlich der Erfüllung haushaltsrechtlicher Voraussetzungen, die Mittelverwendung für das Haushaltsjahr 2024 gemäß Anlage.

Nr.	Träger	Maßnahme	beantragte Zuwendung 2024	Zuwendungs- höhe	Förderkategorie laut Richtlinie	Ent- haltung		Mitwirkungs- verbot	
						Ja	Nein		
1	Stadt Genthin	Jugendclub Tuchem	31.659,67 €	31.659,67 €	5.1 Förderung von Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit	9	0	0	0
2	DRK Regionalverband Magdeburg - Jerichower Land e. V.	Jugendclub "Zur Alten Scheune" in Hohen- warthe	26.964,07 €	26.964,07 €	5.1 Förderung von Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit	8	0	0	1
3	DRK Regionalverband Magdeburg - Jerichower Land e. V.	Jugendclub "Pik As" in Möser	7.050,00 €	7.050,00 €	5.1 Förderung von Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit	8	0	0	1
4	Landesjugendwerk der AWO Sachsen-Anhalt e. V.	Fachkraft für Streetwork in Gommern	62.565,54 €	62.565,54 €	5.2 Förderung von Fachkräften im Bereich Streetwork	9	0	0	0
5	Kath. Pfarrei St. Marien	Fachkraft für Streetwork in Genthin	59.816,98 €	59.816,98 €	5.2 Förderung von Fachkräften im Bereich Streetwork	9	0	0	0
6	DRK Regionalverband Magdeburg - Jerichower Land e. V.	Fachkraft für suchtpre- ventive Arbeit im Land- kreis Jerichower Land	31.300,00 €	31.300,00 €	6.1 Suchtpräventive Arbeit im Landkreis Jerichower Land	8	0	0	1
7	Verkehrswacht Jerichower Land e. V.	Kinder- und Jugendver- kehrserziehung außer- halb von Kindertages- einrichtungen und Schulen	13.500,00 €	13.500,00 €	6.2. Kinder- und Ju- gendverkehrserziehung außerhalb von Kinderta- geseinrichtungen und Schulen	9	0	0	0
8	Kreissportbund Jerichower Land e. V.	Aus- und Fortbildung zum Erwerb der Ju- gendleiterInnen-Card	5.000,00 €	5.000,00 €	10. Aus- und Fortbildung Jugedleiter/In-Card (Juleica)	9	0	0	0
		gesamt:	237.856,26 €	237.856,26 €					

Herr Nitz stellt die Anfrage nach Regelungen zur Tätigkeit der Streetworker. **Herr Weiser** antwortet, dass sich die Kommunen mit den Trägern der Fachkraftstellen Streetwork, hinsichtlich des Einsatzes in den sozialen Brennpunkten, verständigen können.

Anhörung des Ausschusses zum Haushaltsplan des Jugendamtes 2024

Vorlage: 03/424/23

Mit Verweis auf das Anhörungsrecht des Jugendhilfeausschusses stellt **Herr Weiser** den Haushaltsplanentwurf des Jugendamtes für 2024 vor.

Die Vorgehensweise der Vorstellung der Haushaltsplanung orientiert sich an den Vorjahren. In den beigefügten Anlagen zur Beschlussvorlage werden Ansätze der Erträge, Aufwendungen und Investitionen dargestellt (Anlage 1) sowie signifikante Änderungen im Vergleich zum Vorjahr erläutert (Anlage 2).

Der Entwurf des Ergebnishaushaltes des Jugendamtes stellt sich wie folgt dar:

Erträge:	32.147.600 EUR
Aufwendungen:	56.579.400 EUR
Saldo:	-24.431.800 EUR

Die Investitionen des Jugendamtes wurden folgendermaßen geplant:

Einzahlungen:	1.000 EUR
Auszahlungen:	1.000 EUR
Saldo:	0 EUR

In seinen Ausführungen stellt **Herr Weiser** die voraussichtliche Entwicklung der Schwerpunkte der Jugendhilfe, Kindertageseinrichtungen und Hilfe zur Erziehung im Vergleich zum Vorjahr vor. Er informiert auch über den Stand und die voraussichtliche Entwicklung der Aufwendungen und Erträge des Bereiches Unterhaltsvorschuss und verweist in diesem Zusammenhang darauf, dass diese Aufgaben zwar im Jugendamt angesiedelt sind, die originäre Zuständigkeit des Jugendhilfeausschusses hier aber nicht besteht.

Herr Dr. Trantschel, Herr Dehne, Herr Nitz, Herr Behrends und Herr Martius stellen die Aufwendungen für Unterhaltsvorschussleistungen in den Fokus ihrer Fragestellungen und Diskussion.

Herr Weiser betont, dass die Leistungsfähigkeit der Unterhaltspflichtigen geprüft wird, um durch den Landkreis erbrachten Vorleistungen nach Möglichkeit zurückzuerhalten. Grundsätzlich wird der Anstieg der Aufwendungen in diesem Bereich durch mangelnder Leistungsfähigkeit der Unterhaltspflichtigen hervorgerufen. Diese Situation wird durch die Anhebung der Mindestunterhaltsbeträge ab 01.01.2024 gemäß Mindestunterhaltsverordnung weiter aufwandsteigernd beeinflusst.

Nach Abschluss der Diskussion bittet **Herr Böhme** um Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

1. Der Jugendhilfeausschuss äußert keine Bedenken gegen den Haushaltsplanentwurf des Jugendamtes für das Haushaltsjahr 2024.
2. Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses

beschlossen: Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0 Mitwirkungsverbot: 0

TOP 9

03/425/23

Richtlinie des Landkreises Jerichower Land zur Gewährung von einmaligen Beihilfen und Zuschüssen gemäß § 39 SGB VIII

Vorlage: 03/425/23

Herr Weiser führt aus, dass eine Überarbeitung der Richtlinie dringend geboten ist. Vorgängerregelungen aus 2007 und 2015 entsprechen nicht mehr den aktuellen gesellschaftlichen Gegebenheiten. In allen Lebensbereichen sind Kostensteigerungen zu verzeichnen. Für Kinder und Jugendliche ist bei Unterbringung außerhalb des Elternhauses nach § 39 SGB VIII der Unterhalt sicherzustellen. **Frau Böttcher** verweist in diesem Zusammenhang auf die dringende Notwendigkeit der Erweiterung von Pflegeverhältnissen. Der Bedarf an geeigneten Pflegeeltern ist sehr groß. Insbesondere fehlen Bereitschaftspflegestellen. Kurzfristige Unterbringungen sind kaum möglich.

Frau Quenstedt, Herr Dehne, Herr Behrens und **Herr Nitz** stellen Fragen zu Details der Pflegeverhältnisse bzw. berichten über persönliche Wahrnehmungen zu diesem Thema. **Frau Böttcher** beantwortet die Fragen und informiert über das Verfahren zur Feststellung der Geeignetheit von Interessenten für eine Pflegschaft.

Die Mitglieder des Unterausschusses hatten in ihrer letzten Sitzung ausgiebig über die Auskömmlichkeit der vorgesehenen Beihilfen und Zuschüsse beraten und empfehlen dem Jugendhilfeausschuss die Zustimmung zu der vorliegenden Beschlussvorlage. **Herr Böhme** unterstreicht diese Empfehlung und ruft zur Abstimmung auf.

Beschlussvorschlag:

1. Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Richtlinie des Landkreises Jerichower Land zur Gewährung von einmaligen Beihilfen und Zuschüssen gemäß § 39 SGB VIII.
2. Die Anlage 1 ist Bestandteil des Beschlusses.

beschlossen: Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0 Mitwirkungsverbot: 0

TOP 10

Information der Verwaltung des Jugendamtes

Herr Weiser informiert an dieser Stelle über Neuigkeiten aus der Verwaltung des Jugendamtes:

UMA

- aktuelle Entwicklung,
- Stand der Verteilung der UMA auf der Ebene der Bundesländer sowie der Landkreise in Sachsen-Anhalt,
- Übersicht die Unterbringung der UMA verschiedener Nationalitäten in den Jugendhilfeeinrichtungen (jetzt 41 UMA; Aufnahmequote ist erfüllt)

ukrainische Flüchtlingskinder

- 100 ukrainische Flüchtlingskinder werden in Tageseinrichtungen betreut (Stand 31.12.2023)

Umorganisation im Jugendamt

- Organigramm Jugendamt

Neues Förderprogramm zum Ausbau der Ganztagsbetreuung

- Inaussichtstellung von Fördermitteln
- Interessenbekundungsverfahren für alle Träger von Grund –und Förderschulen beginnt in KW 5/2024

Beantwortung einer Nachfrage zu Hintergründen von Inobhutnahmen im Jugendamt

- Info nach Auswertung von Statistikdaten durch Frau Weber

Termine JHA 2024

04.04.,30.05., **05.09**, 24.10.,04.12.

TOP 11

Anfragen und Anregungen

Herr Nitz regt an in einer der nächsten Sitzungen über die Entwicklung des Suchtpotentials von Kindern und Jugendlichen zu informieren. **Herr Weiser** nimmt dies als Auftrag an die Verwaltung auf.

TOP 12

Schließen des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18.59 Uhr.

TOP 16

Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der in der nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit der Sitzung wieder her und gibt bekannt, dass im nicht öffentlichen Teil keine Beschlüsse gefasst wurden.

TOP 17

Schließen der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 19.03 Uhr.

Stefan Böhme
Vorsitzende/r

Christina Weber
Protokollführer/in